



Machen Hon tun. Viele Meinungen müssen geschaffen werden.

Hr. Wöhrke (Soz.):

Die Arbeiter sollen ihr Geld nicht für unnütze Zwecke ausgeben, aber viele junge Leute stellen ihre Eltern über Wasser. Das muss eine Aufgabe der Gewerkschaft sein. Heute bekommen wir als Jüngere nicht das nötige Geld für den Haushalt, das wir brauchen.

Hr. Götting (natl.):

Verleumdung ist eine Unflut. Über Spionage ist etwas anderes. Spionage ist eine Verletzung der Arbeitsfreiheit. Es ist nicht zulässig, dass Spionage durch den Staat durchgeführt wird. Die Arbeiter haben das Recht, ihre Arbeitsbedingungen zu verbessern. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, dies zu unterstützen.

Hr. Stöckel (Soz. A. G.):

Bei der Sozialverwaltung in den Stappengebieten werden übermäßig hohe Steuern erhoben. Diese Steuern belasten die Arbeiter. Die Gewerkschaften fordern, dass diese Steuern gesenkt werden. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Ministerialdirektor Vernald:

Was die Steuern anbelangt, so ist dies eine komplexe Aufgabe. Die Regierung muss die Interessen aller Bürger berücksichtigen. Die Gewerkschaften sind daran interessiert, dass die Steuern fair sind. Die Regierung wird die Angelegenheit sorgfältig prüfen.

Die Arbeiter haben das Recht, ihre Arbeitsbedingungen zu verbessern. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, dies zu unterstützen. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen. Die Gewerkschaften fordern, dass die Steuern gesenkt werden. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Kunst, Wissenschaft und Leben.

Die Geschichte der Kunst, Wissenschaft und Leben ist eine lange Geschichte. Die Kunst hat sich über Jahrhunderte hinweg entwickelt. Die Wissenschaft hat die Grenzen des menschlichen Wissens erweitert. Das Leben ist ein kontinuierlicher Prozess des Wachstums und der Veränderung.

Über die Sozialverwaltung in Flandern wäre ich gern bereit zu sein, dem Herrschaften Auskunft zu geben. Die Sozialverwaltung ist ein wichtiges Thema, das die Interessen der Arbeiter betrifft. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Hr. Stöckel (Soz. A. G.):

Ich lese die Sozialverwaltung in den Stappengebieten. Die Arbeiter haben das Recht, ihre Arbeitsbedingungen zu verbessern. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, dies zu unterstützen. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Hr. Doh (natl.):

Es ist ein großes Problem, dass die Sozialverwaltung in Flandern nicht die Interessen der Arbeiter berücksichtigt. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Ministerialdirektor Vernald:

Was die Sozialverwaltung in Flandern anbelangt, so ist dies eine komplexe Aufgabe. Die Regierung muss die Interessen aller Bürger berücksichtigen. Die Gewerkschaften sind daran interessiert, dass die Steuern fair sind. Die Regierung wird die Angelegenheit sorgfältig prüfen.

Hr. Haas (Z. P.):

Polen wird ein wichtiger Bestandteil der europäischen Sozialpolitik sein. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Hr. Götting (natl.):

Die Soziale Arbeiter sind nicht selbstständig. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Hr. Stöckel (Soz. A. G.):

Meine Worte sollen eine Erklärung der Sozialverwaltung sein. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, die Interessen der Arbeiter zu vertreten.

Hr. Fester (Z. P.):

Auch ich kann ein eigenes Augenmerk auf die Sozialverwaltung legen. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, die Interessen der Arbeiter zu vertreten.

Hr. Götting (natl.):

Die Sozialverwaltung in den Stappengebieten ist ein wichtiges Thema. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, die Interessen der Arbeiter zu vertreten.

Die neuen Steuerabgaben in den Post- und Telegraphengebühren.

Berlin, 20. Okt. Die neuen Steuerabgaben in den Post- und Telegraphengebühren sind ein wichtiges Thema. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, die Interessen der Arbeiter zu vertreten.

- List of postal and telegraph fee changes: 1. Briefe, 2. Briefe, 3. Briefe, 4. Briefe, 5. Briefe, 6. Briefe, 7. Briefe, 8. Briefe, 9. Briefe, 10. Briefe, 11. Briefe, 12. Briefe, 13. Briefe, 14. Briefe, 15. Briefe.

Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, die Interessen der Arbeiter zu vertreten. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Kriegsbriefe aus dem Westen.

Telegramm unseres Kriegsberichterstatters. Die Kriegsbriefe aus dem Westen zeigen die Härten des Krieges und die Notwendigkeit der Unterstützung der Soldaten.

Die Arbeiter haben das Recht, ihre Arbeitsbedingungen zu verbessern. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, dies zu unterstützen. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Die Arbeiter haben das Recht, ihre Arbeitsbedingungen zu verbessern. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, dies zu unterstützen. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

infolge des Väterrechtses nicht als durchaus betriebsfähig angesehen werden kann. Die Gewerkschaften haben die Aufgabe, die Interessen der Arbeiter zu vertreten. Die Regierung sollte die Interessen der Arbeiter berücksichtigen.

Die ... des ... auf die Seite 287 ...

berfolgt. Eine ... über das Verhältnis zu den ...

bensmittelfaktoren an Waren ... der Lieferer in ...

Kriegsbriefe aus dem Osten.

Von ... aus ...

Die ... hat an der ... im Mai ...

Aus dem Reich.

Der Reichskanzler beim Kaiser. Berlin, 20. Mai. (RFB.) Der Kaiser hat heute ...

Berlin, 20. Mai. (RFB.) Staatssekretär Dr. Delbrück hat an die Reichstagsfraktion der Fortschrittlichen Volkspartei ...

„Der Reichstagsfraktion der Fortschrittlichen Volkspartei ...

Berlin, 20. Mai. (RFB.) Der Magistrat hat auf Grund des ...

Aus Hessen.

Aus der Zweiten Kammer. Abg. Joubert hat folgenden Antrag gestellt: Zweite Kammer der Landstände ...

Frankfurts Lebensmittelversorgung. - Frankfurt a. M., 22. Mai. Vom 29. Mai an wird durch ...

Eingelaut. Ihre Form und Inhalt aller unter dieser Rubrik ...

Der Gewerbetreibende war es bisher gewohnt, seinen mit Beginn des Steuerjahres im Laufe des Monats April ...

Meteorologische Beobachtungen der Station Gießen.

Table with columns: Mai 1916, Barometer, Temperatur, etc.

Sprachkenntnis sind in jedem ... und in jeder Stellung ...



Flaggengala 48

C. A. Hartmann Fernruf 931 Seltersweg Aussteuerhaus Wäsche, Betten- und Steppdecken-Fabrik

Sofort gesucht tüchtige Vorarbeiter und Einrichter für Zünder-Dreherei

Jg. Hausburische lotterig gesucht, Tücht. Mädchen vom Lande, Tücht. Heizer

Zuchtfähige Häslein belgische Riesen, Leinöl, Offiziersmantel

Verschiedene Möbel Zimmer, Stellenangebote

Gesucht Steiger für Erzbergbau, Hausbursche

Einige Stämme Gegendhürer, Ein Terrier

Wer krank ist und Interesse hat für gute Hausmittel

**Gewinn-Auszug**  
der  
**7. Preussisch-Süddeutschen**  
**(233. Königlich Preuss.) Klassen-Lotterie**  
s. Klasse, 12. Ziehungsstag, 23. Mai 1914

*Auf jede gewonnene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefällig, und zwar je einer aus jeder gleichnamigen Nummer in den beiden Abteilungen I und II (Gemein Gewähl.)* (Nachdruck verboten.)

In der Vermögensziehung wurden Gewinne über 216 Mark gezogen.

6 Gewinne zu 5000 M 17706 15903 17723  
23 Gewinne zu 2000 M 5412 10501 13154 15095  
15083 21150 24477 27144 29826 29147 29518 38310  
37987 36686 100273 110336 121807 130011 150832  
131073 149758 155462 155130 151149 151695 178534  
194770 210941 210556

240 Gewinne zu 1000 M 307 1993 4558 5002  
5344 7881 8713 13225 12927 23258 20876 29771 30948  
36378 30926 42123 41572 42887 45488 43612 51815  
58819 50126 63376 78112 74170 77366 78849 78048  
83048 95230 94026 100981 104363 107370 137492  
148089 125245 137037 141970 145755 145909 148083  
159050 150550 160689 170293 171982 173451 174939  
182652 184846 189089 18777 15714 150685 162241  
188368 185468 189276 188979 202829 200735 212654  
213000 215601 220307 228741 227227 220568

104 Gewinne zu 500 M 303 2378 4971 8728 9090  
19108 30711 14280 17082 19713 20130 20376 20268  
20546 20447 27613 37560 41774 42548 52796 58023  
62447 7426 65956 62327 67364 62554 80995 13144  
78901 76101 73320 80473 104228 85121 88345 10791  
95241 95414 101987 103710 119727 117031 117776  
116881 121792 126876 127523 127911 136560 136779  
136101 141126 142097 146103 148923 156412 151002  
154373 155023 169574 163404 165556 169580 161238  
163051 175443 175999 178917 178727 162306 161326  
184089 184828 185283 187418 190312 190556 192995  
193841 194522 194636 198104 204816 206817 209928  
218217 221240 226794 230486 231828 232129 233593

In der Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 240 Mark gezogen.

6 Gewinne zu 5000 M 92195  
2 Gewinne zu 2000 M 18118  
12 Gewinne zu 1000 M 70470 113560 205519  
31714 22818 236810

74 Gewinne zu 500 M 1624 30503 30104 43980  
45763 54183 80524 74757 87898 90915 96083 91729  
92568 109145 104338 100718 102009 112164 120775  
123964 139072 144121 147103 160306 157071 162448  
160789 170903 181305 187934 160492 203058 214366  
223647 226209 226531 232789

112 Gewinne zu 1000 M 8354 11297 23445 24478  
27997 34349 40106 45663 41629 42545 43221 60916  
61865 60270 70523 74326 79260 87722 82371 81974  
89459 90614 100402 109191 109122 126343 120775  
116214 130064 123863 139961 130222 130522 133030  
133515 137209 144721 149115 150842 158470 174632  
139260 180256 187524 194173 162829 184232 207815  
212820 219552 225664 226347 226713 230114 230199  
233207

226 Gewinne zu 500 M 7841 8931 11701 11290  
12495 12891 20396 26802 23512 23710 25400 28902  
29346 40390 42938 42721 43914 47130 48058 52470  
60861 60249 72837 70912 7187 72306 73601 74044  
75409 77382 73697 80303 80817 60885 84013 60331  
65601 85711 89304 100383 130628 100804 104002 104230  
101727 114210 114781 121721 123727 123688 128081  
131097 131171 131971 133961 124972 128344 128859  
132133 138233 140961 141453 141978 141308 144823  
145383 148891 150994 151150 159220 167622 167644  
167814 161893 167163 161364 169329 169335 169384  
169869 170173 170260 171107 172044 172335 173465  
175086 177253 178073 178477 180424 180365 181204  
181435 183863 184674 187274 187572 188960 190469  
20151 200652 207172 211923 211820 218009 217002  
221881 222252 223180 227890 230497 233370

**Tapeten**  
bedeutende Auswahl  
in neuzeitlichen Mustern  
**RESTE sehr billig**  
**Linoleum**  
noch grosse Vorräte  
in allen Qualitäten  
Lieferung auf Wunsch fertig verlegt

**Tapetenhaus**  
**Hochstätter**  
Brandplatz 1 Fernsprecher 36

**Fahnen-Halter**  
Fensterfluggang Vaterland



nebst Stange und Wimpel, von jedermann selbst ohne Beschädigung der Wände leicht an- und abzumachen, liefert

Chr. Noll, West-Anlage 9

**Städtischer Seefischmarkt**  
Dienstag, den 23. Mai 1916, vormittags 8 Uhr beginnend, in den Marktlauben.  
Verkauf von heissen, frischen Seefischen (Schellfisch, Cablian, Schollen) nach als Ertrag für Rauschfleisch, zu Selbstkosten der Stadt.

**Bekanntmachung.**  
Der Oberhessische Viehhändlerverband beabsichtigt, aus dem Auslande Zuchtvieh (Milchvieh) für die oberhessischen Landwirte zu beschaffen, Landwirte, die geneigt sind, solches Vieh von uns zu erwerben, wollen bis zum 26. d. Mts. ihre dahingehenden Bestellungen unter Angabe der Stückzahl an uns gelangen lassen. Wir lassen nicht unerwähnt, daß solches erzklaßiges Vieh nicht billig zu stehen kommen wird.  
Siegen (Rollestraße 20), den 20. Mai 1916.  
Oberhessischer Viehhändlerverband.  
Der Vorsitzende: Skalweit.

**Weisse Damen-Blusen**  
finden Sie bei uns in ganz besonders großer Auswahl.  
Einfachere Volle- u. Batist-Blusen 9.50  
mit Spitzen garnitur 6.50 4.50  
Bessere Volle-Binsen, gestupftem Vorterteil, gestickt 7.50 6.00  
Elegante gestickte Blusen, sehr aparte Stücke 10.50 10.00  
Spezial-Angrabe-Bäume zur Verfügung.  
Bitte um Beachtung unseres Spezial-Blusen-Fensters.  
Schulstraße. (3884)

Nach wie vor unterhalte ich ein Lager von ca. 2000 Kilo  
**Hanf-Bindfadenu. Kordel**  
sortiert in verschiedenen Stärken und Wickelungen.  
**Ludwig Lazarus, Giessen**  
Asterweg 53 (3147) Fernsprecher 505.

Altk. Deutsch. Frauenverein  
Christgasse Giessen.  
Auskunftsstelle für Frauenberufe.  
Frauen u. Mädchen erhalten unentgeltlich Rat und Auskunft für alle Berufe im alten u. neuen Markt, Montag abends von 7 bis 8 Uhr. Anrede: Frau Altmeyer. Besuchen Sie den Verein für Auszubehrende.

**Bekanntmachung.**  
Das Konturverfahren über den Nachlaß des am 20. September 1905 verstorbenen Karl Euler von Giessen wird eingestelt, da eine den Konten des Verfahrens entsprechende Konturmasse nicht vorhanden ist.  
Siegen, den 17. Mai 1916.  
Großherzogliches Amtsgericht.

Rechtsschutzstelle.  
Frauen u. Mädchen erhalten unentgeltlich Rat und Auskunft in allen Angelegenheiten im alten u. neuen Markt, Montag abends von 7-9 Uhr.

**Bekanntmachung.**  
In der außerordentlichen Generalversammlung der Spar- und Vorschußkassa C. G. m. n. S. zu Mainz vom 26. Februar wurde die Annahme der beschränkten Haftpflicht beschlossen.  
Die Gläubiger, welche der Umwandlung widersprechen, werden aufgefordert, sich bei der Genossenschaft zu melden.  
Mainz, 15. Mai 1916.  
Spar- und Vorschußkassa C. G. m. n. S.  
Fogel, Direktor. Brüd, Kontrolleur.

Prima Speisekartoffeln  
empfehlen  
W. Dankel, Neuen Damm 7.  
Telefon 612.

**Holzversteigerung**  
in der fürstlichen Eberfürerei Lich.  
Dienstag, den 23. Mai sollen veräußert werden: Vormittags 9 Uhr im Forstamt Neulohr: 2000 Kubikmeter (Hainbuche); 2000 Kubikmeter (Eiche); 2000 Kubikmeter (Buche); 2000 Kubikmeter (Kiefer); 2000 Kubikmeter (Tanne); 2000 Kubikmeter (Lärche); 2000 Kubikmeter (Douglasseiche); 2000 Kubikmeter (Douglaskiefer); 2000 Kubikmeter (Douglastanne); 2000 Kubikmeter (Douglaslärche).  
Nachmittags 2 Uhr in den Forstämtern Lich, Alheim, Wehrden und Brunnenswald: Scheiter, 1000 Scheiter (Hainbuche); 1000 Scheiter (Eiche); 1000 Scheiter (Buche); 1000 Scheiter (Kiefer); 1000 Scheiter (Tanne); 1000 Scheiter (Lärche); 1000 Scheiter (Douglasseiche); 1000 Scheiter (Douglaskiefer); 1000 Scheiter (Douglastanne); 1000 Scheiter (Douglaslärche).  
Zusammenkunft ist auf der Straße Steinbach - Vieh bei der Abfahrt zum Altsiedler Hof. 3867 B.

**Bilanz am 31. Dezember 1915.**

Aktiva	Passiva
An ausgeliehenen Kapitalien M 3	An aufgenommenen Kapitalien M 3
a. gegen Hypotheken 461700.58	Hypothekenkonto 3557.14
b. gegen Bürgschaft 27669.15	Stammkapital der Mitglieder 23669.38
c. geg. Kaufgeld 134346.03	Zugang 24007.84
d. gegen Wertpapiere nach dem Kurs von 1913 . 14111.90	Abgang 1915 1900.83 22 107.01
e. nach dem Bankkonto 8267.90	Reservefonds 16837.92
An Kassa-vorrat 9905.61	Zuviel-zugang aus 1914 1921.35 18759.27
" Auskünfte 27777.85	Betriebsrücklage 7000.—
" Vorklagen 3253.35	Spezialreservefonds 1500.—
" Mobilien nach 5% Abschreibung 34.—	Reingewinn 5320.75
" Immobilien nach 2% Abschreibung 23217.—	
710283.37	710283.37

**Fluß- u. Seefische**  
Z. M. Schulhof  
Telephon 119. - Brommer-Verband nach auswärtig.

**Photogr. Apparate**  
Größe Auswahl auch fürs Feld  
**Platten**  
Pack- und Rollfilme, lichtempfindliche Papiere u. sämtliche Bedarfsartikel (290) empfohlen  
**Central-Drogerie**  
Alle photogr. Arbeit wird schnell u. fachgem. ausgef.

**Oelfarben**  
französische  
**Pinfel.**  
Fräul-Ersatz, Parkettwachs, Stahlspäne empfehlen:  
Gebr. Michel, Kronach-Deutzen 477, Marktstr. 23

**Original Sack'sche**  
neueste Wendepflüge U. W. Universalpflüge Mehrscharpflüge Hack- u. Häufelpflüge



Acker- u. Wieseneggen, Dängerstreuer Hackmaschinen Hederickspritzen

**Deutsche Alemannia-Mähmaschinen**  
mit neuesten Tiefschnittbalken  
Getreide-Mäher, Garbenbinder, Pflererechen, Heuwender, Deichselträger, Vorderwagen, Schleifapparate, sowie alle Geräte für die Landwirtschaft in neuesten Ausführungen auf Lager  
Kataloge kostenlos. Vertreter gesucht

**M. Rosenthal**  
Liebigstrasse 13 (3001) Fernsprecher 77

Sämtliche Original Sack'sche Geräte und Ersatzteile sind mit nebenstehender Schutzmarke versehen, worauf man b. Ankaufachten wolle.

**Bekanntmachung.**  
Wir geben hiermit bekannt, daß die Stücke der bei uns gezeichneten  
**5% III. Deutschen Kriegs-Anleihe**  
vom Jahre 1915  
täglich vormittags von 8—1 Uhr an unserem Wertpapierschatler gegen Vorlegung der Abrechnung in Empfang genommen werden können.  
**Mitteldeutsche Creditbank**  
Filiale Gießen  
Johannesstraße 17, gegenüber der Johanneskirche.

**Generalversammlung**  
Dienstag, den 30. Mai d. J., nachmittags 4 Uhr, in der Wohnung des Ludwig Ranft II.  
Tagesordnung:  
1. Vorlage der Rechnung aus 1915 und Bestimmung über den Reingewinn.  
2. Verschiedenes.  
Für den Aufsichtsrat:  
Phil. Arnold.

**Schwarze Wäsen**  
**Schwarze Schürzen**  
**Schwarze Handschuhe**  
Trauer-Hüte Schleier Florie Crêpe Nadeln Ketten  
Madehaus Salomon  
Teleph. 249 Schulstraße